

Anzeige geschlossen von
Anzeige blockieren Datenschutzinfo

Hohenzollerische Zeitung, Hechingen » Lokales » Zollern-Alb-Kreis
» Till Credner aus Rosenfeld nimmt an ...

ABO eZeitung Anmelden

HOHENZOLLERISCHE ZEITUNG

Hechingen: 12°C/11°C
Suchen...
SWP NEWS APP Kostenlos testen »

Zeitungstitel ändern	SÜDWEST PRESSE							
LOKALES	NACHRICHTEN	SPORT	THEMEN	VERANSTALTUNGEN	AUTOS	JOBS	IMMOBILIEN	ANZEIGEN
Ulm / Neu-Ulm Reutlingen	Heidenheim Gaildorf	Ehingen Crailsheim	Göppingen Münsingen	Geislingen Schwäbisch Hall	Metzingen Bietigheim-Bissingen	Hechingen		
Schwerpunkte: AUTOMESSE RASANT KLINIKDEBATTE TSCHERNOBYL FASNET BÜFFELABTRIEB								

Anzeige geschlossen von
Anzeige blockieren
Datenschutzinfo

DIE WICHTIGSTEN NACHRICHTEN KOSTENLOS PER E-MAIL Newsletter entdecken »

HOHENZOLLERISCHE ZEITUNG SÜDWEST PRESSE

ROSENFELD

Till Credner aus Rosenfeld nimmt an Forschungsflug teil

Der Rektor des Rosenfelder Progymnasiums kann es kaum fassen: Sein Kollege, der Physiklehrer Till Credner, fliegt den Sternen entgegen.

SWP | 18.02.2016

reiseversicherung.com
Das Portal für den Vergleich von Reiseversicherungen



Foto: Bild 1 von 1
Till Credner, Lehrer am Progymnasium in Rosenfeld, nimmt an einem Nasa-Forschungsflug teil.

Till Credner Christian Breithaupt
Peggy Whitson Sofia Institut ISS
Progymnasium Physiklehrer Auserwählte
Kollege

Anzeige geschlossen von
Anzeige blockieren
Datenschutzinfo

Till Credner ist Lehrer für Physik und Mathematik am Progymnasium in Rosenfeld und zählt mit drei weiteren Kollegen aus Deutschland zu den Auserwählten, die an einem Forschungsflug der Nasa teilnehmen dürfen. "Davon haben wir 15 Jahre lang geträumt", schwärmt sein Schulleiter Christian Breithaupt.

Wie der stolze Rektor am Mittwoch mitteilte, kam dieser Tage Post vom "Sofia-Institut" im Raumfahrtzentrum Baden-Württemberg. Die erfreuliche Mitteilung lautete, dass Till Credner, Lehrer für Physik und Mathematik am Progymnasium Rosenfeld, aus zahlreichen Mitbewerbern ausgewählt wurde, an Bord von "Sofia" - dem Stratosphären-Observatorium für Infrarotastronomie der Nasa - mitzufiegen. In dem Schreiben wurde weiter mitgeteilt, dass die Forschungsflüge in den Pfingstferien von Palmdale, Kalifornien, aus starten werden. Neben wissenschaftlichen Fragestellungen ist es das Ziel der Aktion, die Begeisterung für die Astronomie in die Klassenzimmer zu tragen.

Breithaupt erzählt die Vorgeschichte: Seit im Sommer 2002 eine Schülergruppe in Zusammenarbeit mit der Sternwarte Zollernalb einen erfolgreichen Funkkontakt zur Astronautin Peggy Whitson an Bord der Raumstation ISS herstellen konnte, gibt es am Progymnasium eine aktive Astronomie-AG, die durch das Sofia-Projekt

ANZEIGE
Montag • Dienstag • Mittwoch • Donnerstag • Freitag
MITTAGSTISCH



ausgesprochen inspiriert wird.

Außerdem sind zwei Schüler mit einem Astronomieprojekt bei Jugend forscht in den Ring gestiegen. Till Credner betreut das Projekt und kann bei den Schüler immer wieder die Begeisterung für dieses spannende Thema wecken.

Der engagierte Lehrer freut sich laut Breithaupt riesig über diese Ehre, die ihm und dem Progymnasium zuteil wird, und ist gespannt, was ihn bei diesem besonderen Astroabenteuer erwarten wird. Sein Chef wiederum findet es klasse, dass der "Sternentrip" in den Pfingstferien stattfinden wird. "Dann fällt am Progymnasium kein Unterricht aus", sagt er lachend.

Info Am nächsten Dienstag, 23. Februar, veranstaltet das Progymnasium ab 17 Uhr seinen traditionellen Schnuppertag für alle interessierten Viertklässler, ihren Eltern und Freunden. Till Credner wird dabei auch das Sofia-Projekt vorstellen.

SWP | 18.02.2016



DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



Südwest Presse Online Toilettengang Ende April nur eingeschränkt möglich



Südwest Presse Online 22-Jährige aus Burgberg stürzt am Tegelberg in den Tod

MEHR AUS DEM WEB



HelloFresh Ein einfacher Trick, der die Essgewohnheiten der Menschen verändert



eGarden So vertikutieren Sie Ihren Rasen richtig

empfohlen von **Outbrain**

Mehr aus der Region

Meist gelesen

ROSENFELD: Zeidlerei erlebt eine Renaissance

ROSENFELD: Bienenzucht hat wieder Zukunft

ROSENFELD: Mehr Kunst im Garten

ROSENFELD: Ausschwärmen der Bienen ist erlaubt

ROSENFELD: Neue Haltestelle in Rosenfeld

« ZURÜCK

Mehr Artikel über Zollern-Alb-Kreis »

Noch kein Kommentar

Schreiben Sie Ihren eigenen Kommentar

Betreff

